WP-01-K1-359

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Beate Müller-Gemmeke (KV Reutlingen)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 358 bis 359 einfügen:
Unternehmen verwenden. Die Nationale Strategie für Soziale Innovationen und Gemeinwohlorientierte Unternehmen werden wir fortführen.
Wir haben auch die Solo-Selbstständigen und Kleinstunternehmen im Blick und wollen für die Unternehmen Rechtssicherheit bei der Auftragsvergabe schaffen. Zentral ist eine zeitgemäße Definition von Selbstständigkeit auf Basis von Positivkriterien, damit das Statusfeststellungsverfahren transparent und rechtssicher durchgeführt werden kann. Wir wollen Scheinselbstständigkeit verhindern und gleichzeitig Solo-Selbstständigkeit fördern.

Begründung

Solo-Selbstständige und Kleinstunternehmen sind wichtig für eine vielfältige und innovative Wirtschaft. Sie tragen mit ihrer Flexibilität und Kreativität maßgeblich zu neuen Ideen und Dienstleistungen bei. Sie sind aber von Rechtsunsicherheiten betroffen, wenn es um Statusfeststellungsverfahren geht, also bei der Prüfung, ob sie tatsächlich selbstständig arbeiten. Es braucht endlich Klarheit und Planungssicherheit für beide Seiten – für die Auftraggeber und Selbstständigen. Klare Regelungen verhindern den Missbrauch durch Scheinselbstständigkeit und gleichermaßen faire Bedingungen für die Selbstständigen. Damit schaffen wir eine Balance zwischen unternehmerischer Freiheit und sozialer Verantwortung.

weitere Antragsteller*innen

Maik Außendorf (KV Rheinisch-Bergischer Kreis); Wolfgang Strengmann-Kuhn (KV Offenbach-Stadt); Simon Dylla (KV Wiesbaden); Sebastian Wormsbächer (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Klaudia Maria Hanisch (KV Göttingen); Lisa-Marie Friede (KV Köln); Lena Krause (KV Wolfenbüttel); Hermann E. Ott (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Siegfried Heim (KV Ulm); Katharina Beck (KV Hamburg-Nord); Bernhard Fütterer (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Tonka Wojahn (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Katharina Philippsen-Schmidt (KV Köln); Kai Goll (KV Berlin-Mitte); Maj-Britt Jungjohann (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Clemens Rostock (KV Oberhavel); Jan Snoor Andersen (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Anne-Monika Spallek (KV Coesfeld); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.